

Qualifikationsturnier des 18. Webasto-MiniCups des Gautinger SC SV Waldeck qualifiziert sich in einem Herzschlagfinale

In einem spannenden und taktisch klug geführten Finale sicherte sich der SV Waldeck-Obermenzing gegen den TSV Dachau 1865 erst im 8m-Schießen den Turniersieg im Qualifikationsturnier und damit die Teilnahme am Finale des prominent besetzten Webasto-MiniCups für U-10-Junioren (Jg. 2009) am 26.01.2019.

Erstmals fand das Qualifikationsturnier als Halbtagesturnier in Gauting nur noch mit 8 Teams statt, um für eines der zahlreichen Jugendteams des Gautinger SC ein zusätzliches noch ein zusätzliches Hallenturnier ausrichten zu können. Das Finale wird nach wie vor mit 12 renommierten Vereinen

Die aufgrund der fulminanten Vorrundeergebnisse favorisierten Dachauer gingen zwar mit 1:0 in Führung. Aber Waldeck konnte ausgleichen und hatte wie Dachau noch weitere gute Chancen, den Siegtreffer zu erzielen.

Während beim Glücksspiel vom Punkt der SV Waldeck nur einmal vergab, konnte der TSV Dachau zweimal nicht den Torhüter überwinden. Glücklicherweise, aber nicht unverdient qualifiziert sich damit der SV Waldeck-Obermenzing nach 2016, als sie einen sensationellen 5. Platz erreichten, wieder für die Endrunde.



Der TSV Dachau 1865 dominierte zunächst souverän die **Gruppe A** mit rekordverdächtigen 21:0 Toren. Der TSV Neuried musste gegen die torhungrige U10 sogar 11 Gegentreffer hinnehmen. Dachau war als 63. Team neben dem SC Olching zum ersten Mal bei einem MiniCup-Turnier dabei. Selbst die bis dahin siegreichen Olchinger konnten im letzten Spiel der Gruppenphase nichts gegen Dachau ausrichten und unterlagen klar mit 0:4. Der 1.SC Gröbenzell sicherte sich durch einen ungefährdeten Sieg gegen Neuried den dritten Platz.

Gruppe A:	Tore	Punkte
1. TSV Dachau 1865	21: 0	9
2. SC Olching	8: 5	6
3. 1.SC Gröbenzell	3: 9	3
4. TSV Neuried	1: 19	0

In **Gruppe B** war die Tabelle ebenfalls eindeutig, allerdings fielen die Ergebnisse knapper aus. So bezwang der Gruppensieger SV Waldeck den SV Planegg-Krailling und den Gauting SC jeweils nur mit 3:1. Und auch der Torhüter des Tabellenletzte TSV Gilching-Argelsried wurde nur dreimal von den Spielern Waldecks überlistet.



Die engagierten Gautinger starteten mit einem 1:0 gegen Gilching hervorragend in das Turnier. Niklas Spazierer erzielte den entscheidenden Treffer. Der Torschütze sorgte auch beim 1:3 gegen Waldeck noch für den Anschlusstreffer. Gegen den SV Planegg gab es dagegen für Gauting beim 0:3 nichts zu ernten. Die Würmtaler erreichten mit einem Sieg einen idealen dritten Platz. Der Veranstalter hätte grundsätzlich nicht ins Halbfinale eingreifen dürfen, da schon automatisch für das Finale qualifiziert.

Gruppe B:	Tore	Punkte
1. SV Waldeck-Obermenzing	9:2	9
2. SV Planegg-Krailling	7:4	6
3. Gautinger SC	2:6	3
4. TSV Gilching-Argelsried	1:7	0

Während Dachau mühelos im **Halbfinale** mit 4:0 Planegg besiegte, musste Waldeck gehörig zittern, um den SC Olching mit 2:1 zu besiegen. Alle drei Tore fielen in kuriosen, vermeidbaren Spielsituationen.



Im Spiel um Platz 7 setzte sich Gilching klar mit 4:1 gegen Neuried durch. Gauting gelang mit 5:0 im Spiel um Platz 5 gegen die am Ende müden Gröbenzeller sein höchster MiniCup-Sieg überhaupt. Dabei gelang Niklas Aufderklamm sogar ein Hattrick. Niklas Spazierer sorgt mit seinem dritten Treffer wieder für einen Torgleichstand mit seinem Vornamenskollegen. Spannend und hart umkämpft war das Spiel um Platz 3. Der SC Olching setzte sich schließlich nach 12 Minuten mit 1:0 gegen Planegg durch.

Auf den SV Waldeck-Obermenzing warten jetzt im Finale des 18. Webasto-MiniCups am 26.01.2019 die Topteams FC Bayern München (Titelverteidiger), Red Bull Salzburg, FC Augsburg, SpVgg Greuther Fürth, SpVgg Unterhaching, TSV 1860 München, SSV Ulm 1846 und FC Memmingen.

Ohne Fehl und Tadel leitete Verbandsschiedsrichter Andreas Jahl souverän die fair geführten Spiele. Die Eltern der Gautinger U10 sorgten mit großem persönlichen Einsatz für das Wohl der Gäste sowie die aufwändigen Aufbau- und Abbauarbeiten. Birgit von Rhein kümmerte sich zusammen mit Steffi Pohlus um ein vielfältiges Angebot und die notwendige Logistik. Die Vorstände Jens Rindermann und Timan Hartlieb sorgten zusammen für eine perfekte Turnierorganisation. Maxi Eichinger und Pamina Stolpa führten zusammen mit Jugendleiter Robert Stolpa die Turnierregie. MiniCup-Projektleiter Wolfram von Rhein moderierte die Veranstaltung.

Der Gautinger SC dankt herzlich den Hauptsponsoren **Webasto**, Stockdorf, und **Hans Belling**, ThermoZYKLUS, Gauting/Paris, sowie der **Kreissparkasse** München-Starnberg-Ebersberg für die freundliche Unterstützung, ohne die das erfolgreiche Turnier nicht ausgerichtet werden könnte.

Endklassement:

1. SV Waldeck-Obermenzing
2. TSV Dachau 1865
3. SC Olching
4. SV Planegg-Krailling
5. Gautinger SC
6. 1. SC Gröbenzell
7. TSV Gilching-Argelsried
8. TSV Neuried